

23. Ausgabe - Juli '17

50 Jahre KjG Erlenbach!



Impressum:

Herausgeber: KjG Erlenbach
V.i.S.d.P.: Pfarrleitung Miriam Großmann & Florian Bauer
Redaktion: Miriam Großmann, Sebastian Bauer
Kontakt: KjG Erlenbach
Philipp-Grimm-Str. 20
63906 Erlenbach
megaphon@kjg-erlenbach.de
www.kjg-erlenbach.de
Layout: Sebastian Bauer
Titelbild: Sebastian Bauer
Druck: Flyeralarm
Auflage: 250 Stück
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Wir finanzieren das MEGaphon mit den Mitteln der KjG Erlenbach und verteilen es kostenlos. Über eine kleine Spende würden wir uns freuen. Danke!

IBAN: DE42 7965 0000 0430 0100 09 BIC: BYLADEM1MIL
Bankname: Sparkasse Miltenberg-Obernburg



Früher, damals...

Wer noch Bilder für die Rubrik, »Früher, damals« hat, kann sie gerne an uns schicken.

Fotos: 25 Jahre KjG Erlenbach, 1992

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

3 Tage
44 Stunden
200 Luftballons, die in den Himmel stiegen
15 Festredner*innen
6 Live-Musik-Acts
17 Kuchen und Torten
8 Workshops am Familiennachmittag
1000 Liter Bier
30 Gläser Fehlbruch
150 Limetten
470 Flaschen Wasser
54 kg Crushed Ice
5 KJG-Pfarreien zu Besuch
1400 Lose
5 Zeitungsberichte
700 Festzeitschriften
5 Festausschuss-Mitglieder
1000 helfende Hände

Unzählige Menschen, die mit uns 50 Jahre KJG Erlenbach gefeiert haben!

Unser 50jähriges Jubiläum war einzigartig. Wir können es nicht in Worte fassen, darum haben wir die Zahlen sprechen lassen. Vielen Dank an alle Besucher*innen, die dieses Jubiläum so unvergesslich gemacht haben. Wir hoffen, ihr hattet genauso viel Spaß wie wir. Auf die nächsten 50 Jahre!

P.S. Wer noch eine gute Lektüre braucht, es sind noch viele Festzeitschriften da. Also gerne an alle Freunde und Bekannte weitergeben, und wer keine mehr hat einfach beim Leitungsteam melden.

Eure Leitungsteam



Samstagsgruppenstunde

...im März (04.03.2017):

In der Gruppenstunde im März stand neue Sternsinger-Sterne basteln auf dem Programm. Dazu kamen drei Kinder zu uns ins KjG-Heim. Nach kleinen Vorbereitungen durch die anwesenden Gruppenleiter*innen ging es auch schon los und die Sterne konnten von den Kindern bemalt und geklebt werden. Und auch für eine kleine Runde Logo Quiz hat die Zeit am Ende noch gereicht. Dank der fleißigen Helfer*innen können sich die Sternsinger*innen und Erlensbacher*innen nächstes Jahr über neue Sterne freuen.

Selina Mehrmann

...im April (01.04.2017):

Wie jeden Monat haben sich Kinder und Gruppenleiter*innen aus der KjG am KjG-Heim getroffen, um etwas Zeit miteinander zu verbringen. Da Ostern direkt vor der Tür stand, haben wir viele schöne und bunte Ostereier angemalt. An diesem Tag hatten wir großes Glück mit dem Wetter, deshalb haben wir gemeinsam Tische und Stühle raus getragen, um während dem Malen die ersten Sonnenstrahlen zu genießen. Bei vielen kreativ angemalten Ostereiern waren unter anderem auch einige mit dem KjG-Logo dabei, die nun das KjG-Heim schmücken:) Während die Ostereier getrocknet sind, haben wir die Gruppenstunde mit selbstgemachtem



Einzigartige Self-Made-Ostereier!

Rührei und lustigen Gesprächen ausklingen lassen. Wie immer hat es sehr Spaß gemacht und wir freuen uns auf viele noch folgende Gruppenstunden! :)

Leoni Urland

...im Mai (06.05.2017):

Dieses Mal hatten wir keine normale Gruppenstunde, sondern eine Stadtrallye geplant. Die zu beantwortenden Fragen führten die zwei Gruppen quer durch Erlensbach, z.B. ans Feuerwehrhaus und zum Saint-Maurice-Platz. Es war zwar nur eine überschaubare Anzahl an Kindern, doch trotzdem hatten alle viel Spaß bei dem wunderschönen Wetter. Zur Belohnung gab es für beide Gruppen etwas Süßes, auch das wirkte sich natürlich positiv auf die Stimmung aus.

Leon Buhleier

KjG Royal - Pokerabend

Und dieses Jahr war es wieder soweit – an einem Samstagabend im Februar verwandelte sich das KjG-Clubheim für einen Abend in ein Casino. Und wie es in einem richtigen Casino so üblich ist, zieht man da natürlich schicke Abendkleidung an. Die Mädels hatten schöne Kleider an und die Jungs meist einen Anzug mit Krawatte oder Fliege, manche kamen sogar mit Zylinder und Gehstock (Florian).

Dann ging es auch schon los, die Chips wurden verteilt und die Regeln des Texas Holdem Poker erklärt. Die 23 Spieler verteilten sich an die Tische und versuchten so viele Chips wie möglich für sich zu gewinnen. Dabei wurde geblöfft und manchmal sogar die „Hosen runter gelassen“ :D.



Die Spannung ist zum Greifen nah.

Die anderen Gäste, die nicht spielen wollten, machten es sich an der Bar gemütlich oder sahen bei den spannenden Runden zu.

Zwischendurch kamen auch immer wieder die Bedienungen an die Tische, um unsere Kandidaten mit Getränken like Casino zu versorgen. Diese waren auch perfekt gemixt von unserem Barkeeper.

Am Ende waren nur noch wenige an einem Tisch und zockten um die Krone des Pokermeisters des Abends.

Dies dauerte noch ein wenig, aber schließlich stand es fest: Der Gewinner war Gussi, der zweite Platz ging an Hermann Abb und der dritte Platz an Dennis Daum. Herzlichen Glückwunsch nochmal!

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: KjG Royal, das Casino ist eröffnet!



Hoch gepokert und alles gewonnen. Die verdienten Sieger des KjG-Pokerabends.

Alexander Ruppert

Kandidatengespräche zur Bürgermeisterwahl - 2 Kandidaten, 2 Gespräche, 1 Termin - Jein? Bild dir deine Meinung!!

Im Vorfeld der Bürgermeisterwahl am 26. März organisierten wir wieder eine jugendpolitische Veranstaltung, um allen Jung- und Erstwählern eine Möglichkeit zu bieten, sich eine Meinung über die Bürgermeisterkandidaten zu bilden. So hatten wir beide Kandidaten am 18. Februar nacheinander zu uns in das KjG Heim eingeladen.

Den Anfang machte der aktuell amtierende Bürgermeister Michael Berninger (CSU), der nach einer kurzen Vorstellungsrunde die Möglichkeit

hatte, seine Ideen für die kommenden 6 Jahre als möglicher Bürgermeister vorzustellen. So stellte er klar, dass aufgrund der hohen vergangenen (z.B. Barbarossaschule) und kommenden Investitionen (z.B. Schwimmbad und Wasserversorgung) keine großen Investitionen außerhalb der Pflichtaufgaben der Stadt möglich sind. Dennoch sieht er es als wichtige Aufgabe der Stadt und des Bürgermeisters, ausreichende Bauplätze und (Sozial-)Wohnungen zur Verfügung zu stellen, um den Bedarf zu decken. Außerdem sei es in seinen



Bild dir deine Meinung! Eine tolle Veranstaltung zur Meinungsbildung, besonders für Erstwähler.

Augen wichtig, die Lebensqualität mit Veranstaltungen wie "Sommer in der Stadt" zu verbessern. Hier könnte er sich auch vorstellen, Geld zu investieren, um das Veranstaltungs- und Freizeitangebot beizubehalten und auszubauen, so dass Erlenbach auch in Zukunft wohnenswert ist. Ein weiteres Thema war unter anderem die Verkehrsanbindung der Stadtteile sowie die dortige Situation im Allgemeinen.

Nach etwas mehr als einer Stunde verließ uns Michael Berninger, um Platz für seinen Herausforderer Werner Hillerich (SPD) zu machen, den wir ebenfalls nach einer kleinen Vorstellungsrunde über seine Ziele für Erlenbach befragten. Er möchte sich in einer möglichen Amtszeit dafür einsetzen, dass es einen vernünftigen Radweg nach Klingenberg gibt sowie für eine Verbesserung der Situation für Radfahrer. Eine Sensibilisierung der Erlenbacher Bürger dahingehend, öfters auf das Fahrrad oder öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen, auch im Hinblick auf die Umweltfreundlichkeit, hält er für erstrebenswert. Auch hielt er auf unsere konkrete Nachfrage hin, das Thema Umwelt und Nachhaltigkeit für

sehr wichtig und möchte hier mit Umweltpapier sowie einem eventuellen Elektrostadtauto punkten. Allerdings machte auch Werner Hillerich klar, dass aufgrund der hohen vergangenen und kommenden Investitionen wenig finanzieller Spielraum für große zusätzliche Investitionen sei. Weiterhin möchte er sich für mehr Transparenz in Rathaus und Stadtrat einsetzen, sowie für mehr Miteinander in Erlenbach werben. Er bedauerte, dass ein gemeinsames Gespräch mit Michael Berninger aufgrund dessen Absage nicht möglich gewesen war.

Zusammenfassend bedankten sich beide Kandidaten bei der KjG für ihr (politisches) Engagement und wünschten sich bei weiteren Veranstaltung mehr Beteiligung und Interesse von Jugendlichen und jungen Erwachsenen an der Politik. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ausdrücklich bei den beiden Kandidaten für ihr Kommen bedanken!

*Florian Bauer,
Philipp Großmann*

Mitarbeiterrunde

Am 17.03.2017 trafen sich 15 unserer Gruppenleiter*innen zu unserer ersten Mitarbeiterrunde in diesem Jahr. Nicht nur der Austausch über aktuelle KjG-Themen vor Ort stand an - zusammen mit Katinka von der Diözesanleitung setzten wir uns mit dem Thema "Werbung und Öffentlichkeitsarbeit" auseinander. So überlegten wir gemeinsam, welche Medien und Kanäle es gibt und wen wir über diese wie am besten erreichen. Eine bereits umgesetzte Idee, die bei der Mitarbeiterrunde gesponnen wurde, ist unser E-Mail-Newsletter. Du willst ca. 1x monatlich per Mail über aktuelle KjG-Aktionen informiert werden und



**Die KjG das ist ein Haufen...
.... der es liebt recht gern zu raufen!**

immer auf dem Laufenden sein? Dann melde dich an zu unserem Newsletter! Zum Beispiel über eine kurze E-Mail an florian.bauer@kjg-erlenbach.de!

Miriam Großmann

Wir sind die Gewinner des Bischof Stangl Preises!

Die Stiftung „Jugend ist Zukunft“ verlieh 2017 zum fünften Mal den Preis für kontinuierliche kirchliche Jugendarbeit. Am 11. März machten wir uns also noch unwissend von unserem Gewinn auf nach Würzburg ins Haus der Jugend zur Preisverleihung. Dort angekommen, wurden wir herzlich begrüßt und konnten unsere Arbeit an einer Stellwand präsentieren.

Nach Grußworten von Bischof Friedhelm und den Diözesanvorständen des BDKJ Würzburg wurde es spannend, als erstes wurde der dritte Preis an die

"Pfarrjugend Zur Heiligen Familie Würzburg" verliehen. Der zweite Preis ging an den "DPSG Stamm Johannisburg", dann verlas Sebastian Dietz (Diözesanvorstand BDKJ Würzburg) die Laudatio für den Gewinner. In ihr erklärte er den



Stolzes Siegerfoto mit dem Bischof.

Ursprung des Wortes Jubiläum mit einem Vers aus dem Buch Levitikus, in welchem das fünfzigste Jahr zum Jubeljahr ausgerufen wird. Da wurde es uns langsam klar: Wir haben gewonnen! Nachdem wir den Preis

entgegengenommen haben, gab es noch Erinnerungsfotos mit dem Bischof sowie mit den Vertretern des BDKJ Würzburg.

Florian Bauer

Aktuelles aus dem LT

01.04.17 Aktion Saubere Flur

Ausgestattet mit Handschuhen, blauen Säcken und Müllgreifern trafen sich an einem Samstagmorgen im April 15 engagierte KJGler*innen, um „unser“ Gebiet am Waldfriedhof von Müll und Unrat zu befreien.



12.04.17 Liturgischer Sonnenuntergang

Auch dieses Jahr fand in der Karwoche wieder ein Liturgischer Sonnenuntergang statt. Wir starteten gemeinsam am Bergschwimmbad, um über vier Stationen zum Thema „Die Jugend in einer Welt“ am Hohbergskreuz anzukommen, wo dann ein wunderschöner Sonnenuntergang auf uns wartete.

03.03.17 Preisschafkopf

24 begeisterte Schafkopfspieler kartelten auch diesmal um die Wurst. Wir gratulieren Matthias Rügamer zum 1. Platz und Fabian Irrgang zum 2. Platz. Den 3. Platz teilten sich Stefan Reis, Ernst Stegmann und Günther Becker.



26.03.17 Barbarossamarkt

Auf dem Barbarossamarkt waren wir mit einem Stand vertreten, haben verschiedene Spiele angeboten und ordentlich die Werbetrommel für unser Jubiläum geschürt.

15.04.17 Osterfeuer

Auch in diesem Jahr sorgten wir vor der Osternacht in der Siedlung für ein wärmendes Feuer, an dem die Osterkerze entzündet wurde.

29.04.17 Werkeltag

Am Werkeltag haben wir Kleinigkeiten im und am Clubheim erledigt, die über das Jahr so anfallen. So standen z.B. das Aufräumen der Abstellkammer, das Streichen der Kellertüre und Unkrautjäten auf dem Programm.

10.06.17 Stadtmeisterschaft

Auch die KjG Erlenbach stellte ein Team bei der Erlenbacher Stadtmeisterschaft im Mehrkampf. Aufgrund einer hervorragenden Teamleistung ergatterten wir den 3. Platz in der Teamwertung. Danke an die Erlenbacher Kickers, die dieses Fest in Verbindung mit ihrem 30jährigen Jubiläum, veranstalteten!

Neue Gruppenleiter

Gleich neun unserer Gruppenleiter*innen haben erfolgreich ihre Gruppenleiterschulung absolviert. Wir gratulieren Salima Braunwarth, Mona und Sina Daum, Selina

Mehrmann, Maria Setzer, Leoni Urland, Leon Faeth, Leon Buhleier und Fabian Schurz.

Kassierwechsel

Nach sechs Jahren legt Philipp Großmann sein Amt als Kassier nieder. Ein herzliches Dankeschön an Dich. Als neuen Kassier heißen wir Sebastian Bauer willkommen.



Fair-Trade-Stadt

Der Titel der Fair-Trade-Stadt wird auch in Erlenbach angestrebt – da stehen wir voll dahinter! Mona Daum und Florian Bauer bringen sich in die Steuerungsgruppe mit ein.

Fahrt in den Frankfurter Zoo

Am Samstag, den 13.05.2017 ging es tierisch zu. 10 Kinder und 7 Gruppenleiter*innen traten die Zugreise nach Frankfurt an. Um 12 Uhr angekommen, erkundeten wir in



Hautnah die Wildnis erleben! Aufregend!

Gruppen den Zoo. Bei einer Safari entdeckten wir den König der Löwen, Tiger und Co. Bei einer kurzen Verschnaufpause ging es auf direktem Wege in den Streichelzoo. Große und kleine Ziegen ließen das Herz höher schlagen. Aber keine Müdigkeit vortäuschen. Es warteten schließlich noch viele Tiere auf uns. Und außerdem wollte man ja auch die Quizfragen beantworten, um den großen Hauptgewinn anzustauben. So ging es weiter ins Reptilienhaus, ... Eines der Highlights war sicherlich die Robbenfütterung. Dort sprangen die Robben durch Reifen, von Klippen und tauchten nach Ringen, getrieben von ihrer Gier nach einem fischigen Snack. Im Haus der Affen entlauste man sich gegenseitig und rief verzweifelt „Wer hat die Kokosnuss gekla-a-aut?“

Nach einem aufregenden Tag stiegen wir hundemüde in den Zug ein und fuhren wieder zurück ins schöne Erlenbach.



Es gab unendlich viel im Zoo zu entdecken.

Der Frankfurter Zoo begleitet das Projekt „Ein Handy für den Gorilla“, eine Handysammelaktion zum Schutz der bedrohten Berggorillas. Hier haben wir drei Handys im Zoo abgegeben. Gemeinsam mit der ZGF wollen sie auf die steigende Nachfrage an Coltan und deren Folgen aufmerksam machen. Das Roherz wird v.a. im DR Kongo - die Heimat der letzten Berggorillas unserer Erde – abgebaut. Aus Coltan wird anschließend das Metall Tantal gewonnen, was in Handys, Spielekonsolen, etc. verwendet wird. Der Erlös für das Recycling der Handys fließt zu 100% in das Gorillaschutzprojekt.

Judith Knüttel

Frieden denken. Zukunft schenken. – DenkMal! 2017

„Frieden denken. Zukunft schenken.“ lautete das Motto der bundesweiten Großveranstaltung der KjG in Gelsenkirchen, bei der die KjG Erlenbach natürlich nicht fehlen durfte. Also machten wir uns am Mittwoch, den 24.05.2017 mit Zug und Bus auf den Weg nach Gelsenkirchen. Als wir spät am Abend im Nordsternpark ankamen, bauten wir Hand in Hand bei Taschenlampenlicht unsere Zelte auf und kuschelten uns dann erschöpft in unsere Schlafsäcke.



KjG Erlenbach goes Ruhrpott!

Den Donnerstagmorgen begannen wir mit einem ausgiebigen Frühstück im Essenszelt. Dort packten wir uns jeden Tag auch leckere Lunchpakete für die Mittagspause. Gut gestärkt ging es nach dem Frühstück ins Amphitheater zur Auftaktveranstaltung, wo alle aus den unterschiedlichsten Ecken Deutschlands angereisten Diözesanverbände begrüßt wurden und wir das erste Mal den extra für DenkMal! geschriebenen Song hören durften. Für den Nachmittag wurden viele

verschiedene Programmpunkte angeboten, wie eine Podiumsdiskussion über Wege zur Sicherheitspolitik bis hin zur Friedenspolitik. Anschließend hatten alle Teilnehmer*innen noch die Möglichkeit einen Poetry Slam zu genießen.

Nach dem ersten von vier aufregenden Tagen im Ruhrgebiet und nach einem leckeren Abendessen heizte die Band „Vier zu viel“ den anwesenden KjG'ler*innen im Amphitheater ordentlich ein.



Das Thermometer und die Stimmung stieg ins Unermessliche.

Auf den Freitag freuten wir Erlenbacher uns am meisten, denn gemeinsam mit einigen anderen Teilnehmer*innen machten wir uns bei strahlendem Sonnenschein auf den Weg zur Zeche Zollverein und lernten einiges über die Kohleverarbeitung und konnten uns Ausstellungsstücke aus den verschiedensten Epochen anschauen. Auf dem Rückweg erfrischten wir uns in der gemütlichen Außenanlage eines Restaurants mit kühlen Getränken und erkundeten ein

wenig die Umgebung. Am Abend sorgten die Bands „Captain Disko“ und die „Ohrbooten“ für Feierlaune.

Am Samstag hatten wir das Gefühl, es wird von Tag zu Tag wärmer und genossen das Wetter beim Volleyballspielen, beim „Zerbröseln“ auf der KjG-Hüpfburg oder bei Spaziergängen durch den Park. Der ein oder andere kühlte sich durch einen Besuch im selbst gebauten Pool der Düsseldorfer KjG ab. Am Nachmittag trauten sich einige von uns in zwei verschiedene „Escape-Tents“. Gemeinsam lösten wir trotz ballender



Einzigerartiger self-made KjG-Regenschutz!

Hitze die Rätsel und Aufgaben so gut wie möglich und zeigten einen guten Teamzusammenhalt. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst wurde bei dem Abschiedsabend zur Musik eines

DJs abgetanzt und wie an den anderen Tagen wurden auch hier die Kinder nicht außen vorgelassen. Die ersten zwei Stunden wurden nur Songs nach den Wünschen der Kids gespielt und Jung und Alt feierten zusammen.

Regentropfen auf dem Zeltdach weckten uns am Sonntagmorgen. Der Tag der Abreise war gekommen und es war Aufräumen und Abbauen angesagt. Nachdem alle mehr oder weniger gequält aus den Schlafsäcken krochen, hatten wir trotz Regen die Zelte im Nu abgebaut und sammelten uns in Regenjacken und unter Regenschirmen zur Abschlussveranstaltung im Amphitheater. Mit dem DenkMal Song und einigen anderen KjG Schlachtrufen und Liedern verabschiedeten wir uns von den anderen Teilnehmer*innen und traten die Heimreise an. Ein im Gegensatz zur Hinfahrt ruhiger Bus mit müden KjG'ler*innen fuhr also wieder Richtung Aschaffenburg und somit auch wieder zurück ins schöne Wetter. Uns bleibt nur noch zu sagen: Danke dem Diözesanverband Essen, dem Sachausschuss Großveranstaltung und allen anderen KjG'ler*innen, die diese Tage mit uns gemeinsam verbracht und genossen haben. Wir freuen uns schon auf die nächste Großveranstaltung der KjG!

Salima Braunwarth

50 Jahre KjG Erlenbach

Das 50jährige Bestehen der KjG Erlenbach wurde vom 16. bis 18. Juni in Erlenbach auf dem Kirchvorplatz St. Peter und Paul gefeiert. Während der dreitägigen Feier war für jedes Alter etwas geboten.

Kinder konnten sich während des Familiennachmittags am Samstag auf der Hüpfburg austoben oder an verschiedenen Stationen Tischkicker oder Regenmacher basteln. Die Eltern hatten die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen dem bunten Treiben zuzuschauen und der Musik der Nachwuchsband "Blechkatzerocker" zu lauschen.



Das ganze Wochenende tolle Live-Acts!

Im Anschluss an den Familiennachmittag bestand die Möglichkeit zum Austausch zwischen KjG'ler*innen aller Generationen bei unserem Ehemaligentreffen. Hier, wie auch an allen anderen Tagen des Festes wurde viel von vergangenen Aktionen und Zeltlagern erzählt, Anekdoten zum Besten gegeben oder einfach nur die vergangenen 50 Jahre

KjG in Erlenbach gefeiert. Am Abend brachte dann die Band "HandsUP!" die Stimmung zum Höhepunkt mit ihren für alle anwesenden bekannten Coversongs.

Auch der vorangegangene Jubiläumsfreitag stand ganz im Zeichen der vergangenen 50 Jahre. Miriam Großmann und Florian Bauer zeigten als Pfarrleitung in ihrem Grußwort auf, dass damals wie heute "keine vordefinierte Meinung" übernommen wurde, "sondern sich selbst aktiv in Kirche, Politik und Gesellschaft beteiligt" wird, um sich so



Mit einer Luftballonaktion wurde das Jubiläum offiziell eröffnet.

seine eigene Meinung zu bilden und diese, sowie die Interessen von Kindern und Jugendlichen, in der Öffentlichkeit zu vertreten. Nach weiteren Grußworten von dem zweiten Erlenbacher Bürgermeister, dem Pfarrer sowie der Diözesanleitung der KjG wurden aus den verschiedenen Jahrzehnten der KjG ehemalige Pfarrleiter*innen zu ihrer damaligen

Arbeit in der KjG befragt. Vor sowie nach dem Festakt spielte die Band "Basti & Jannis". In den späten Abendstunden legte der DJ dN auf.

Der Sonntag startete mit einem Open Air Jubiläumsgottesdienst. Musikalisch begleitet wurde dieser von der aus der KjG stammenden Singgruppe "SingOut".



Wir feierten einen tollen Open-Air Gottesdienst.

In dem Gottesdienst, der von Pfarrer Kraft gehalten wurde, wurden immer wieder Aspekte und traditionelle Aktionen der KjG mit eingebunden. So begleiteten Sternsinger*innen den Pfarrer auf den Weg zum Altar und die Stimme aus dem Off berichtete unter anderem von der Gemeinschaft auf dem KjG Zeltlager und dem Kreuz, das als Zentrum des Lagers mit vereinten Kräften aufgerichtet wird. Im Anschluss an den sehr gut besuchten Gottesdienst ließen wir unser Festwochenende mit einem Mittagstisch und Blasmusik langsam



Das Wochenende zauberte jedem ein Lächeln auf die Lippen.



Wunderschöne Atmosphäre und ausgelassene Stimmung.



Der AK-Jubiläum mit Pfarrleitung.

ausklingen. Vielen Dank an alle, die dieses 50jährige Jubiläum für alle Anwesenden unvergesslich gemacht haben!

Florian Bauer



Tour de KjG - Fahrradtour

An diesem hoffentlich sonnigen Wochenende wollen wir mit allen fahrradbegeisterten Jugendlichen unsere Heimat entlang dem Main erkunden. Hast du Lust auf eine coole Truppe, Spaß, Natur, Radfahren und tolle Erlebnisse? Dann sei dabei!

Datum: 08.09 - 10.09.17

Alter: ab 16 Jahre

Kosten: 35€ (Mitglieder), 40€ (Nichtmitglieder)

Sonstiges: Bitte eigenes Fahrrad, Tagesrucksack, Isomatte und Schlafsack mitbringen.

Treffpunkt: KjG-Heim

Anmeldung: unter www-kjg-erlenbach.de, Christoph Zöller, Tel: 0175 1970722,



Schlag die Gruppenleiter

Ihr wolltet den „Großen“ schon immer mal zeigen, wer hier eigentlich die „Größten“ sind? Dann kommt und beweist mit euren Freunden, dass ihr die Gruppenleiter*innen in verschiedensten Spielen besiegen werdet.

Datum: 02.09.17

Alter: ab 8 Jahre

Treffpunkt: KjG-Heim

Verantwortlich: Leoni Urland und Selina Mehrmann